

Franziska Roth, SP

Interpellation betr. Auswirkungen der "Systempflege" des Kantons auf Riehen

In den letzten Wochen hat der Kanton die "Systempflege" abgeschlossen. In der Folge wurden beim Kantonspersonal per 1. Februar 2015 verschiedene Berufsgruppen neuen Lohnklassen zugewiesen.

Die Unterzeichnende bittet den Gemeinderat in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Berufsgruppen, die auch von der Gemeindeverwaltung beschäftigt werden, wurden beim Kantonspersonal in eine höhere Lohnklasse eingereiht?
2. Ist die Gemeinde nach der Neueinreihung beim Kanton für diese Berufsleute als Arbeitgeberin noch konkurrenzfähig? Wenn nein, welche Massnahmen gedenkt sie zu ergreifen (z.B. Nachvollzug der besseren Lohneinreihung)?

Besser eingereiht wurde insbesondere das Personal im Primarschulbereich. Bei der Kommunalisierung wurde diesen Personen versprochen, dass die Anstellungsbedingungen in Riehen mit denjenigen in Basel vergleichbar bleiben.

3. Was gedenkt die Gemeinde zu unternehmen, dass das damalige Versprechen gehalten werden kann? Ist der Gemeinderat bereit, die bessere Lohneinreihung der Lehr- und Fachkräfte im Primarschulbereich rückwirkend auf den 1. Februar 2015 nachzuvollziehen?

Ich danke dem Gemeinderat im Voraus für die Beantwortung meiner Fragen

Riehen, 16.2.2015

I. Zell

An: Pers	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z.K.	Kop: GR BF Vis: feh
Bem. / Frist:	17. FEB. 2015	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z.K.	Kop:
Bem. / Frist:	Reg. Nr. 14-18.546.01	Vis: